Demonstration für Demokratie: Toleranz-Bündnis mobilisiert in Bülten

Demo in Bülten am 7.9.: Peiner Bündnis für Toleranz organisiert friedlichen Protest gegen die AfD mit Musik und Reden.

Peine. Am Samstag, dem 7. September, findet in Bülten eine bedeutende Demonstration unter dem Motto „AUFSTEHEN FÜR DIE DEMOKRATIE“ statt, organisiert vom „Peiner Bündnis für Toleranz“. Dieser Event ist besonders bemerkenswert, da er zeitlich und örtlich mit der „Sommerkonferenz“ der AfD-Landesgruppe Niedersachsen zusammenfällt, zu der auch Mitglieder der AfD-Bundestagsfraktion erwartet werden.

Das Bündnis hat angekündigt, dass die Veranstaltung nicht nur friedlich, sondern auch lautstark und kreativ gestaltet wird. Mit Samba-Trommeln und Musik soll ein klares Zeichen für Demokratie und Vielfalt gesetzt werden. Diese Form der Protestkultur schließt starke Argumente gegen die politische Ausrichtung der AfD ein. Henning Meyer, der Vorsitzende des Bündnisses, äußerte sich kritisch über die AfD und merkte an, dass: „Wer demokratisch gewählt ist, ist noch längst keine demokratische Partei.“ Er verwies dabei auf die Einstufung der Partei als rechtsextremistisch durch verschiedene Verfassungsschutzbehörden in Deutschland, einschließlich des Verdachtsfalls in Niedersachsen.

Der Ablauf der Demonstration

Die Teilnehmer sind eingeladen, sich um 10:15 Uhr am Schützenplatz in Bülten zu versammeln. Angesichts der

begrenzten Parkmöglichkeiten empfiehlt das Bündnis, mit dem Fahrrad anzureisen. Dies wird zusätzlich durch die parallel stattfindende Klimaschutzaktion „STADTRADELN“ gefördert. Um eine sichere Anreise zu gewährleisten, werden Ordner bereitstehen, die auf die Fahrräder Acht geben.

Für die, die in Gruppen anreisen möchten, gibt es mehrere Treffpunkte: Peine, Historischer Marktplatz, Klein Ilsede hinter der Tankstelle und Lengede am Spritzenhaus sind jeweils um 9:30 Uhr angedacht. Um 10:30 Uhr startet dann der Demonstrationzug vom Schützenplatz über die Kreisstraße 31 in Richtung Barbaraweg, wo die „EventHall“ der AfD liegt. Diese Straße wird für die Dauer der Veranstaltung vorübergehend gesperrt sein, um sicherzustellen, dass der Protest ungestört stattfinden kann.

Die geplanten Redebeiträge stammen von verschiedenen regionalen Persönlichkeiten, einschließlich des Bürgermeisters von Ilsede, Nils Neuhäuser, Anke Ostendorf, die für die Omas gegen Rechts spricht, sowie Pastor Benjamin Peyk aus Bülten und weiteren Vertretern des Kreisschülerrats. Besonders hervorgehoben wird auch die Anwesenheit von Helge Limburg, einem Vertreter der Grünen im Bundestag, der berichten wird, wie die AfD auf Bundesebene agiert. Zudem werden die Protestierenden von der ukrainischen Sängerin Vira Striuk mit Livemusik unterhalten, um die Atmosphäre zu fördern und den Zusammenhalt zu stärken.

Die Organisatoren betonen die Wichtigkeit der Veranstaltung als Ausdruck von Zivilgesellschaft und Widerstand gegen extremistische Ansichten. Die Demonstration in Bülten ist nicht nur eine lokale Veranstaltung, sondern ein Teil eines größeren Trends, der die dringende Notwendigkeit solidarischer, demokratischer Positionen in Deutschland unterstreicht.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de